



## PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 90/05

10.05.2005

### **Kambodschanische Delegation besucht Thüringen**

Der Thüringer Minister für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt, Dr. Volker Sklenar, empfing heute eine Delegation aus dem südostasiatischen Königreich Kambodscha. Gesprächspartner des Ministers waren die Leitung der Nicht-Regierungs-Organisation (NGO) COMPED, mit der der Freistaat Thüringen seit dem Jahre 2000 insbesondere im abfallwirtschaftlichen Bereich entwicklungspolitisch unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ zusammen arbeitet.

„Gemeinsam mit den kambodschanischen Partnern ist es gelungen, die Machbarkeit der Kompostierung unter den sozioökonomischen Bedingungen Kambodschas nachzuweisen und mit bescheidener finanzieller Ausstattung die einzige in Kambodscha produzierende Kompostierungsanlage in der Hauptstadt Phnom Penh zu errichten“, so Minister Dr. Sklenar. Die mit ortsangepasster Technik ausgestattete Kompostierungsanlage wird seit Januar 2005 von den Kambodschanern selbst betrieben und verwertet biologische Abfälle der Hauptstadt Kambodschas zu Gütekompost nach deutschen Qualitätsvorgaben. Die Kompostanwendung als Bodenverbesserer und Dünger führte zu Ertragssteigerungen im Gemüse- und Reisanbau.

COMPED will zukünftig u. a. den Gedanken der Kompostierung in das Entwicklungsland hinein tragen, um Abfallvermeidung und -verwertung zu fördern und die Bodenfruchtbarkeit zu steigern. Die NGO führt entsprechende Seminare für Abfallwirtschaftler der Provinz- und Stadtverwaltungen sowie für Bauern und andere Kompostanwender im eigens hierfür mit EU-Mitteln errichteten Umweltbildungszentrum durch.

Die kambodschanische Delegation besucht den Freistaat auf Einladung des Verbandes der Humus- und Erdenwirtschaft Sachsen Thüringen e. V. und der Thüringisch-Kambodschanischen Gesellschaft e. V. Sie wird in weiteren Treffen - u. a. auch mit dem Thüringer Ministerpräsidenten Dieter Althaus - Ergebnisse der thüringisch-kambodschanischen Entwicklungszusammenarbeit aus ihrer Sicht darlegen und Möglichkeiten der künftigen Zusammenarbeit erörtern.

Katrin Trommer-Huckauf  
Pressesprecherin